

2 KEIN HUNGER



SDG 2: Kein Hunger | Übungsblatt Schulstufe 5-8



Was sind eigentlich die Sustainable Development Goals (SDGs)?

2015 wurden im Rahmen der UN-Generalversammlung 17 Ziele für eine gerechte und nachhaltige Welt verabschiedet, die SDGs. Dazu zählen, dass es im Jahr 2030 keine Armut mehr geben soll, alle Menschen der Welt in Frieden leben können, sowie Klima und Umwelt geschützt werden sollen. Die SDGs beinhalten auch Zugang zu Trinkwasser und sauberer Energie. Diese ambitionierten Ziele können nur erreicht werden, wenn wir alle in unseren eigenen Handlungsbereichen an der Umsetzung arbeiten.

SCHÄTZFRAGEN

Wie viele Menschen müssen derzeit weltweit hungern?

- ca. 2 Millionen Menschen
- ca. 500 Millionen Menschen
- ca. 800 Millionen Menschen

Wie viele Menschen leiden in Österreich an Hunger?

- ca. 100.000 Menschen
- ca. 500.000 Menschen
- ca. 1 Million Menschen

EINZELAUFGABE

Fülle die folgenden **Wörter** in die **Textlücken**:

Ackerland, anzubauen, Ausland, Ernten, hungern, Nahrungsmittel, Unwetter

Es werden auf der Welt grundsätzlich genug _____ produziert, um alle Menschen satt zu machen. Dennoch müssen viele Menschen _____. Das passiert vor allem, weil nicht jeder Mensch das nötige Geld für Nahrungsmittel hat. Oft fehlt den Leuten auch einfach der Zugang zu _____, um sich selbst Nahrungsmittel _____. Dazu kommt, dass manchmal _____ oder Krankheiten die _____ zerstören oder aber die vor Ort produzierten Lebensmittel ins _____ weiterverkauft werden - zum Beispiel Sojabohnen aus Brasilien.

Text aus dem SDG-Lesebuch „Unsere Welt. Unsere Zukunft“ des IUFE.

DISKUSSION

Kennst du deinen **ökologischen Fußabdruck** schon? Rechne ihn dir aus unter

www.umweltchecker.at/files/Oekologischer_Fussabdruck.pdf

Diskutiert anschließend in der Klasse, wie groß euer Fußabdruck ist, wo ihr schon **besonders gut** seid und wo ihr ihn in Zukunft noch **besser reduzieren** könntet.

Infobox

Ökologischer Fußabdruck

Dein ökologischer Fußabdruck berechnet, wie viel „Natur“ du pro Jahr mit deiner Lebensweise verbrauchst und wie viele Erden es bräuchte, wenn jeder Mensch so leben würde wie du. Alles, was du zum Leben brauchst und verbrauchst, alles, was du isst und trinkst, was du einkaufst, wie du wohnst, was du an Müll und Abgasen produzierst, wird zusammengesetzt und als Fläche berechnet.



Carbon footprint © cleanPNG

GRUPPENÜBUNG

Infobox

Zu jedem SDG gehören **Unterziele**, welche eine bessere Welt konkretisieren.

SDG 2 beinhaltet z.B.:

- Hunger und Fehlernährung beenden
- Kleine ProduzentInnen unterstützen
- Lebensmittelverschwendung stoppen
- Landwirtschaftliches Wissen teilen
- Nachhaltige Nahrungsmittelproduktion
- Genetische Vielfalt erhalten

Persönlicher Beitrag:

Überlege nun anhand der Themen links in der Infobox, **wie du selbst dazu beitragen kannst**, dass SDG 2 „Kein Hunger“ erreicht werden kann.



Besprecht eure Ideen dazu in der **Kleingruppe** und gestaltet ein schönes **Poster** oder **Plakat** mit euren Ergebnissen. Hängt sie dann im Klassenraum auf und erinnert euch im Alltag daran, wie ihr zu einer nachhaltigeren Welt beitragen könnt.

